Mitteilungsblatt **Lindau Tagelswangen Winterberg Grafstal**

Nummer 1/42 Jahrgang
Januar 2026
Auflage 2734 Ex.

Der Lindauer

Adväntsmärit im Schulhaus Buck *Foto: Bruno Kessler*

Aus dem Gemeindehaus

Liebe Lindauerinnen und Lindauer

Die erste Ausgabe des Lindauers erscheint noch vor Silvester. Das gibt mir die Gelegenheit, Ihnen einen guten Rutsch ins 2026 zu wünschen. Neues Jahr, neue Vorsätze – und die Chance, gemeinsam neue Wege zu gehen. Lassen Sie uns gemeinsam anpacken, es steht einiges wieder an.

Mit grosser Freude darf ich mitteilen, dass der Gemeinderat an seiner letzten Sitzung den neuen Gemeindeschreiber gewählt hat. Er ist kein Unbekannter: Ich darf unserem bisherigen Leiter Finanzen, Beat Schlatter, ganz herzlich zur Wahl gratulieren und wünsche ihm ein gutes Händchen bei der Führung unserer Gemeindeverwaltung. Beat wird als Leiter Finanzen noch den Jahresabschluss verantworten und dann seine neue Funktion antreten.

Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit dem frisch gewählten Gemeindeschreiber. Beat hat eine hohe fachliche und soziale Kompetenz und kennt unsere Gemeinde sowie die Verwaltung aus seiner bisherigen, 24-jährigen Tätigkeit bei uns in- und auswendig, weiss um ihre Stärken und Herausforderungen und ist nah an den Menschen dran.

Ich freue mich sehr darauf, mit ihm unsere Gemeinde auch in den kommenden vier Jahren weiterzuführen. Ich bin mir auch sicher, unsere Gemeinde ist und bleibt der beste Ort, um zuhause zu sein.

Liebe Lindauerinnen und Lindauer, wir alle wissen: Die Welt ist manchmal kompliziert, die Politik ab und zu verwirrend und der Alltag bietet sowieso kleine Stolperfallen. Bleiben wir neugierig, konstruktiv kritisch und nehmen wir dies alles mit Humor. Wer mit Humor durchs Leben geht, spart nicht nur Nerven, sondern auch nicht ganz günstige Anti-Falten-Produkte.

Bernard Hosang, Gemeindepräsident Lindau

Aus dem Gemeinderat

Instandstellung Kindergarten Bachwis; Kreditabrechnung
Die Instandstellungsarbeiten (Sanierung der Kanalisation, Ersatz der Beleuchtung inkl. Elektroverteilung, Aufschaltung der Heizung auf das Gebäudeleitsystem) im Kindergarten Bachwis wurden planmässig während der Sommer- und Herbstferien 2025 vollzogen. Der Gemeinderat genehmigte die Kreditabrechnung in der Höhe von Fr. 49'620.60.

Schulhaus Grafstal, Ersatz der Haupteingangstüren; Kreditabrechnung
Der Ersatz der fünf Haupteingangstüren im Schulhaus Grafstal erfolgte planmässig während der Sommerferien 2025. Der Gemeinderat genehmigte die Kreditabrechnung in der Höhe von Fr. 73'868.92.

Werkhof Berghof: Aufbau einer Photovoltaikanlage; Kreditfreigabe
Das Energiestadt - Ziele- und Aktivitätenprogramm 2023 bis 2027 sieht eine Erhöhung der installierten PV-Leistung auf den gemeindeeigenen Liegenschaften von 113 kWp auf 300 kWp bis zum Jahr 2027 vor. Die Massnahme dient dazu, die jährlichen Stromkosten zu senken und ist nicht Bestandteil des Beteiligungsmodells der EW Lindau AG. Zwecks Zielerreichung hat der Gemeinderat einen Objektkredit über Fr. 52'000 für den Bau einer PV-Anlage auf dem Dach des Werkhofs Berghof mit einer Leistung von ca. 15 kWp sowie für die gleichzeitig vorgesehene Sanierung des Flachdachs genehmigt.

Revisionsbericht Geldverkehr, Genehmigung
Die Firma baumgartner & wüst GmbH führte am 13. November 2025 die jährliche Geldverkehrsrevision durch. Der Revisionsbericht attestiert eine einwandfreie Buchführung. Der Gemeinderat hat den Revisionsbericht genehmigt.

Grundstückgewinnsteuern: Veranlagung
Anlässlich seiner Sitzung vom 3. Dezember hat der Gemeinderat diverse Grundstückgewinnsteuern veranlagt, welche infolge Aufschub keine Steuern zur Folge haben.

Internes Kontrollsystem (IKS); Genehmigung Monitoring 2025
Die Gemeinde Lindau führt ein internes Kontrollsystem in den Bereichen Anschlussgebühren, Kreditorenbewirtschaftung, liquide Mittel, Lohnbuchhaltung, Grundstückgewinnsteuern sowie für die gesetzlich wirtschaftliche Hilfe. Die Kriterien sind grösstenteils erfüllt und dienen vorwiegend der Qualitätssicherung. Der Gemeinderat genehmigte die durchgeführten Monitorings.

Revision Ausführungsbestimmungen zur Entschädigungsverordnung per 1. Januar 2026; Genehmigung
Der Gemeinderat hat in den Ausführungsbestimmungen zur Entschädigungsverordnung die Regelung des Ferien- & Feiertagszuschlags sowie des 13. Monatslohnes geregelt. Die angepassten Ausführungsbestimmungen zur Entschädigungsverordnung treten per 1. Januar 2026 in Kraft.

Einzelinitiative Baum pro Kind
Am 14. November wurde eine Einzelinitiative «Baum pro Kind» eingereicht. Der Gemeinderat hat festgestellt, dass die Initiative die formellen und materiellen Anforderungen erfüllt und dementsprechend gültig ist. Der Beschluss wurde am 12. Dezember amtlich publiziert. Über die Initiative wird an der Gemeindeversammlung vom 15. Juni 2026 abgestimmt werden.

Februar-Lindauer

Redaktionsschluss: **Freitag, 23. Januar 18 Uhr**
Erscheinungsdatum: **Donnerstag, 5. Febr.**

Voranzeige Neujahrsapéro Gemeinde Lindau

Wann: Sonntag, 4. Januar, 11 Uhr
Wo: Bucksaal, c/o Schulhaus Buck, Falkenstrasse 1a, 8317 Tagelswangen

Der Gemeinderat lädt die Lindauer Bevölkerung ganz herzlich zum traditionellen Neujahrsapéro am Sonntag, 4. Januar, ab 11 Uhr, im Bucksaal in Tagelswangen, ein.

Wir würden uns freuen, Sie am Neujahrsapéro begrüssen zu dürfen.

Aus der Gemeindeverwaltung

Gemeindehausgalerie
Die Bilderausstellung von Andrea Häberli dauert vom 1. Januar bis 28. Februar. Die Ausstellung kann zu den üblichen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung besucht werden.

Gemeindeverwaltung Lindau
Abteilung Präsidiales

Kontakt Gemeindeverwaltung

Abteilung Bau und Werke:	Telefon:	E-Mail:
Bereich Bau	058 206 44 60	bau@lindau.ch
Gemeindewerke	058 206 44 80	werke@lindau.ch
Abteilung Bildung:	**Telefon:**	**E-Mail:**
Bereich Bildung	058 206 44 20	bildung@lindau.ch
Bereich Jugend	058 206 44 90	jugend@lindau.ch
Abteilung Finanzen und Liegenschaften:	**Telefon:**	**E-Mail:**
Bereich Finanzen	058 206 44 30	finanzen@lindau.ch
Bereich Liegenschaften	058 206 44 45	liegenschaften@lindau.ch
Bereich Steuern	058 206 44 40	steuern@lindau.ch
Abteilung Präsidiales, Gesellschaft, Sicherheit:	**Telefon:**	**E-Mail:**
Bereich Präsidiales	058 206 44 50	info@lindau.ch
Bereich Gesellschaft, Sicherheit	058 206 44 00	gesellschaft@lindau.ch
Bestattungsamt	058 206 44 00	gesellschaft@lindau.ch
Abteilung Soziales:	**Telefon:**	**E-Mail:**
Abteilung Soziales / AHV-Zweigstelle	058 206 44 10	soziales@lindau.ch

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag:	08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr
Dienstag bis Donnerstag:	08.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 16.30 Uhr
Freitag:	08.00 bis 13.00 Uhr (durchgehend)

Der umweltfreundliche Weihnachtsbaum

Für viele von uns gehört der festlich geschmückte Christbaum zu Weihnachten wie die Schoggihasen zu Ostern. Aber darf man in der heutigen Zeit guten Gewissens einen jungen Baum fällen, nur um ihn kurz ins Wohnzimmer zu stellen und danach zu entsorgen? Gibt es umweltfreundlichere Alternativen?

Ein einheimischer Baum lohnt sich. (Bild Stocks)

Wer nicht auf einen Weihnachtsbaum verzichten möchte, sich aber an einem möglichst umweltfreundlichen erfreuen will, sollte bei echten Bäumen auf die Herkunft und die Produktion achten. Die beste Wahl ist ein Bio- oder FSC-Baum aus der Region. Das bedeutet nämlich, dass der Baum keinen langen Transport hinter sich hat und nie mit Pestiziden behandelt wurde. Denn diese sind sowohl im Biolandbau als auch im Schweizer Wald verboten.

Besser aus der Schweiz, besser im Topf

Bei Weihnachtsbäumen aus dem Ausland sieht die Ökobilanz schlechter aus. Diese Bäume stammen häufig aus grösseren Plantagen, auf denen Dünger und Pestizide eingesetzt werden. Oft werden sie relativ früh geschnitten und vor dem Transport in Lagerhallen frisch gehalten, was unnötig Energie verbraucht. Der Transport benötigt dann nochmals Energie.

Eine mögliche Alternative ist ein Bäumchen im Topf. Es kann jedes Jahr wieder verwendet werden, was äusserst sinnvoll ist. Falls keine Möglichkeit besteht, das Bäumchen zwischen den Weihnachtsfesten selbst zu pflegen, kann es auch gemietet werden. Wie die Ökobilanz eines gemieteten Topfchristbaums aussieht, hängt von zwei Faktoren ab: Wie oft dient er als Christbaum und wie weit muss er jeweils transportiert werden. Nach dreimaligem Gebrauch und bei nicht zu langen Transportwegen schneidet ein gemieteter Topfbaum besser ab als geschnittene Bäume.

Künstliche Bäume mehrfach verwenden
Heutzutage sind auch Weihnachtsbäume aus Kunststoff im Handel erhältlich. Der offensichtliche Vorteil: Sie nadeln nicht. Aber wie sieht es mit der Ökobilanz aus? Wenn der Plastikbaum nach einmaligem Gebrauch in der Mülltonne landet, ist er die umweltschädlichste Variante. Kommt der Kunststoffbaum hingegen mehrmals zum Einsatz, ist er besser als sein Ruf. Allerdings muss er je nach Quelle fünf bis zwanzig Mal verwendet werden.

Bei all diesen Überlegungen zur Umweltfreundlichkeit der Christbäume darf nicht vergessen gehen, dass die Geschenke, die unter dem Baum liegen, in der Regel deutlich stärker ins Gewicht fallen als der Baum selbst. Und unser Verhalten das ganze Jahr über noch weit mehr.

Übrigens: Die Christbäume, die von der Stadt verkauft werden, sind FSC-Bäume aus der Region – also die (aus Ökobilanzsicht) zweitbeste Option.

Barbara Leuthold Hasler

Einige Fakten und Tipps

- In der Schweiz werden jedes Jahr 1,7 Millionen Weihnachtsbäume verkauft.
- Unter den echten Bäumen ist die (gemietete) Topftanne die umweltfreundlichste Variante, sofern sie mindestens drei Mal verwendet und nur über kurze Strecken transportiert wird.
- Ein nachhaltig gezogener Baum, der nicht über weite Strecken transportiert und nach Gebrauch korrekt entsorgt wird, ist fast klimaneutral.
- Stellen Sie Ihren Baum in einen Christbaumständer mit Wasserbehälter (Stamm nicht anspitzen). Giessen Sie regelmässig Wasser nach.
- Entsorgen Sie Ihren abgeschmückten Baum korrekt mit der Grünabfuhr, in einer Kompostieranlage oder einem Heizkraftwerk. Die Entsorgung im Wald ist illegal; dies gilt auch für Topfbäume.

Auffrischung gefällig?

MORF
Malergeschäft + Spritzwerk

8307 Effretikon | Telefon 052 343 11 15 | www.malermorf.ch

GEMEINDE LINDAU
BIBLIOTHEK

Sabrina Kirchhofer empfiehlt:

Eine Mutmach-Geschichte für perfektionistische Kinder und Jugendliche!
Die junge Ente Merle kann es nicht fassen! Sie besteht tatsächlich die schwierige Aufnahmeprüfung und schafft den Übertritt auf das angesehene Internat.

Kaum hat sie diesen grossen Schritt gemeistert, beginnt das Abenteuer erst richtig: Die neue Klasse, ein Berg an Lernstoff und ein scheinbar endloser Testmarathon bringen Merle ganz schön ins Schwitzen.

Zum Glück stärken ihr Mama Ente und die nette Lehrerin den Rücken. Aber deren gut gemeintes «Du schaffst das, Merle!» setzt die junge Ente nur noch mehr unter Druck.

Doch als eine geheimnisvolle Berühmtheit an ihrer Schule auftaucht, entdeckt Merle, dass das grösste Hindernis manchmal in uns selbst steckt.

Eine herzerwärmende Geschichte über Selbstvertrauen, Mut und die Kraft, sich selbst so anzunehmen, wie man ist.

Inklusive ausführlichem Übungsteil mit konkreten Strategien für den Alltag!

Bibliothek Lindau

Schulpflege

Informationen zum Kindergarteneintritt und zu Zuteilungsgesuchen per Schuljahr 2026/27

Eintritt in den Kindergarten
Im August 2026 werden alle Kinder kindergartenpflichtig, die zwischen dem 1. August 2021 und dem 31. Juli 2022 geboren sind oder um ein Jahr zurückgestellt wurden. Der Kindergarten beginnt am Montag, 17. August 2026.

Das Anmeldeformular wird den Eltern in den nächsten Tagen von der Abteilung Bildung zugestellt. Falls Sie bis Mitte Januar keinen Brief erhalten haben, Ihr Kind jedoch im oben erwähnten Zeitraum geboren ist, melden Sie sich bitte bei der Abteilung Bildung.

Rückstellung von der Schulpflicht
Eine Rückstellung vom Kindergarteneintritt ist im Einzelfall möglich, wenn der Entwicklungsstand eines Kindes dies erfordert. Das schriftliche Gesuch ist mit einem detaillierten ärztlichen Zeugnis bis spätestens am 31. Januar 2026 per Post an die Gemeinde Lindau, Abteilung Bildung zu senden.

Einladung zum Elterninformationsabend zum Kindergarteneintritt
Dienstag, 31. März, 18.30 bis 20.30 Uhr, Bucksaal, Falkenstrasse 1, 8317 Tagelswangen.
Die Eltern erhalten eine Einladung und werden um An- oder Abmeldung bis Ende Januar 2026 gebeten.

Grundsätze der Zuteilung
Bei der Zuteilung werden folgende Kriterien berücksichtigt (gem. § 21 und § 25 der Volksschulverordnung, VSV):
- Klassengrösse
- Ausgewogene Zusammensetzung (Leistungsfähigkeit, soziale und sprachliche Herkunft, Verteilung der Geschlechter)
- Länge und Sicherheit des Schulwegs

Gesuche um Zuteilung
Zuteilungswünsche werden nur in begründeten Ausnahmefällen bewilligt. Bitte beachten Sie, dass kein Rechtsanspruch auf eine bestimmte Schulhaus- oder Klassenzuteilung besteht.

Das schriftliche Zuteilungsgesuch für das Schuljahr 2026/27 muss bis spätestens 27. Februar 2026 bei der Abteilung Bildung eingereicht werden. Das Gesuch wird geprüft und nur bei zwingenden Gründen beim Zuteilungsentscheid berücksichtigt.

Zuteilungsentscheid
Die Klassenzuteilung wird den Eltern bis Ende Mai 2026 schriftlich mitgeteilt.

Wichtige Termine

30. Januar:	An-/ Abmeldung Elterninformationsabend Kindergarteneintritt
30. Januar:	Anmeldeschluss Kindergartenanmeldung
30. Januar:	Letzter Termin für Rückstellungsgesuche
27. Februar:	Letzter Termin für Zuteilungsgesuche bei Kindergarteneintritt und Stufenübertritt
31. März:	Elterninformationsabend Kindergarteneintritt
Ende Mai:	Versand Zuteilungsbriefe alle Stufen
11. Juni:	1. Kindergartenkinder besuchen ihren zukünftigen Kindergarten (Wellentag)
17. August:	Erster Schultag

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Abteilung Bildung gerne zur Verfügung.

Gemeinde Lindau, Abteilung Bildung
Tagelswangerstrasse 2, 8315 Lindau
058 206 44 20, bildung@lindau.ch

Ihr Schreiner aus der Region!

MEILI Schreinerei AG

Alte Winterthurerstr. 88
8309 Nürensdorf
Tel. 052 345 24 33
info@meili-schreinerei.ch
www.meili-schreinerei.ch

Winter Wonder BUCK

Projektwoche Buck – ein Freudenfest!

Vom 1. bis 5. Dezember herrschte im Schulhaus Buck im Rahmen der Projektwoche Hochbetrieb. Das Schulhaus verwandelte sich in eine riesige Kreativfabrik mit eingebauter Weihnachtsbäckerei – und die lief auf Hochtouren.

Über dreihundert Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse bastelten, backten, malten und kreierten mit viel Leidenschaft und Fantasie! Entstanden sind wahre Kunstwerke: Weihnachtskarten, dekorative Engel, Backmischungen, gedörrte Apfelringe und zahlreiche weitere Schätze.

Es wurde mit viel Herz gebastelt.

Neben all dem handwerklichen Schaffen wurde fleissig gesungen: Adventslieder, die zu Beginn der Woche noch zaghaft erklangen, erfüllten bis Freitag das ganze Schulhaus mit einer feierlichen Stimmung, die bis in den Pausenhof hinausstrahlte.

Fröhliches Adventssingen und weihnächtlicher Markt

Das grosse Finale folgte am Freitagabend: das Adventssingen mit anschliessendem Markt. Pünktlich um 17 Uhr formte sich ein Chor aus über dreihundert Kindern vor einem beeindruckenden Publikum, das sich tapfer der vorweihnachtlichen Kälte stellte. Der Gesang berührte nicht nur Herzen, sondern sorgte für einen Auftakt, der kaum festlicher hätte sein können.

Danach öffnete sich der Markt mit seinen rund 15 Ständen – ein stimmungsvolles, weihnachtlich geschmücktes Miteinander aus Kunst, Kulinarik und Kindercharme.

Etwas Besinnlichkeit in der allgemeinen Hektik

Wer kann da einfach vorbei gehen?

Mit beeindruckendem Verhandlungsgeschick versuchten die Kinder, ihre selbstgemachten Schätze möglichst gewinnbringend an Eltern, Verwandte und BesucherInnen zu verkaufen. «Zwei Franken mehr, weil's schön glänzt!» – logisch, überzeugend und von herzerwärmender Konsequenz.

Der gesamte Erlös ging an die Stiftung Sternschnuppe (sternschnuppe.ch), die schwer kranken Kindern Herzenswünsche erfüllt. Dass am Ende Fr. 8908.– zusammenkamen, sorgte für strahlende Gesichter – bei Klein wie Gross.

Gemeinsam ist man stark und gemeinsam konnte das Schulhaus Buck eine beachtliche Summe sammeln.

Am 7. Januar überreicht das Schulhaus Buck beim Quintalsstart den Scheck offiziell – ein Moment, der wohl noch einmal Freude und stolze Herzen bescheren wird.

Ein Gemeinschaftswerk von Kindern, Lehrpersonen und Eltern

Eine solche Woche organisiert sich nicht von alleine. Sie war ein Gemeinschaftswerk aus fleissigen Kinderhänden, engagierten Lehrpersonen, einem unermüdlichen Elternrat, der uns tatkräftig unterstützte – unter anderem mit indischem Essen und Punsch-Ausschank – sowie zahlreichen externen AnbieterInnen, die uns kulinarisch verwöhnten: von Momos bis Raclette, von Suppe bis Flammkuchen.

Ehrfürchtig hören die Kinder dem Samichlaus zu und so manch einem zitterte die Stimme etwas, als die Sprüchli aufgesagt wurden.

Die Stimmung? Überragend. Kinder fragten mit glänzenden Augen, ob man das nicht jedes Jahr machen könne. Eltern sprachen von einem «richtigen Volksfest». Und wer dabei war, wusste: Das ist nicht übertrieben.

Ich bin stolz und dankbar, Teil dieser Schulgemeinschaft zu sein – und offensichtlich nicht alleine damit.

In einer Woche, die so viel Wärme, Kreativität und Zusammenhalt ausstrahlte, wurde nicht nur gebastelt und gebacken – es wurde Gemeinschaft gelebt und neue Kontakte geknüpft. Soziales Lernen in seiner schönsten Form!

Die Projektwoche Buck war ein Freudenfest – ein vorweihnachtliches Geschenk für Gross und Klein.

Jonas Meyer, Schulleitung Buck

Stadtgarage Rossi GmbH
Rikonerstrasse 26
8307 Effretikon

Ford Spezialist

Mit uns funktionierts immer

Tel. 052 343 13 02
Tel. 052 343 75 75
Natel 079 354 86 32
info@stadtgarage-rossi.ch
www.stadtgarage-rossi.ch

lindau Jugendarbeit

Chinderhüeti

Familienverein Lindau

Sie müssen dringend Besorgungen erledigen und wollen in dieser Zeit Ihre Kinder liebevoll und kindergerecht betreut wissen?

Die Chinderhüeti bietet eine umfassende Betreuung für Kinder von 1 Jahr bis zum Kindergartenalter. Während der Betreuung wird Ihr Kind spielerisch den sozialen Umgang mit anderen Kindern erlernen. Dies ist für Ihr Kind eine äusserst wertvolle Erfahrung, um es auf die Spielgruppe bzw. den Kindergarten vorzubereiten.

Termine 2026:
9., 16., 23. und 30. Januar
20. und 27. Februar
6., 13., 20. und 27. März
10. und 17. April
8., 22. und 29. Mai
5., 12., 19. und 26. Juni
3. und 10. Juli
21. und 28. August
4., 11., 18. und 25. September
2., 23. und 30. Oktober
6., 13., 20. und 27. November
4., 11. und 18. Dezember

Uhrzeit: 8.30 bis 11.30 Uhr
Ort: Altes Schulhaus
Eschikerstrasse 9, 8312 Winterberg

Es gibt zu jeder Jahreszeit viel Spannendes zu erleben.

Preis: Mitglieder FVL: Fr. 15.– für das 1. Kind, jedes weitere Fr. 10.–.
Alle Anderen: Fr. 18.– für das 1. Kind, jedes weitere Fr. 12.–.

Mitnehmen: Finken, Windeln (wenn nötig) und gesunder «Znüni».

Kontaktpersonen:
Nadja Spring, 076 360 82 22
Carolina Schwenkfelder, 079 446 35 91
info@familienvereinlindau.ch

Elki-Treff

Der ElKi-Treff lädt alle Kinder ab Geburt bis Kindergarteneintritt mit ihren Begleitpersonen ein. Während unsere Kinder zusammen spielen und anschliessend gemeinsam Znüni essen, haben wir Zeit zum Plaudern und um uns besser kennenzulernen. Wir bieten altersgerechte Spielsachen, Platz zum Toben, Informationsaustausch und einen Ort, um neue Kontakte zu knüpfen.

Neue Besucher sind jederzeit herzlich willkommen!
Die Teilnahme ist unverbindlich und kostenlos für Familienvereinsmitglieder. Nichtmitglieder zahlen Fr. 5.–. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kommt einfach vorbei! Wir freuen uns auf Euch und auf ein gemütliches Beisammensein.

Termine 2026:
12. Januar / 16. Februar / 16. März / 13. April
11. Mai / 15. Juni / 6. Juli

Uhrzeit: 9 bis 11 Uhr
Ort: Altes Schulhaus
Eschikerstrasse 9, 8312 Winterberg

Kontaktperson: Nadja Spring 076 360 82 22

Kinderbetreuung am Abend

Jeweils am Freitag (siehe Daten) von
17 bis 21 Uhr,

Während Sie im Kino sind,
chic essen gehen oder einfach zu Hause einen ruhigen Abend geniessen, erhalten die Kinder ein leckeres Abendessen. Nach dem Essen wird eine Geschichte erzählt oder wir spielen, malen, basteln oder tanzen zusammen.

Wann: 9. / 30. Januar, 27. Februar
Ort: Altes Schulhaus
Eschikerstrasse 9, 8312 Winterberg
Alter: Kinder von 1 bis 10 Jahre
Preis: Fr. 20.– pro Kind für Mitglieder des Familienvereins Lindau
Fr. 25.– pro Kind für Nichtmitglieder,
Abendessen inklusive

Anmeldung:
Verbindliche Anmeldung* bis spätestens 11 Uhr des Vortages bei:
Carolina Schwenkfelder (079 446 35 91) oder
Nadja Spring (076 360 82 22) oder
Miriam Villegas (079 895 52 02) oder
info@familienvereinlindau.ch

* Im Verhinderungsfall hat die Absage bis 11 Uhr des gleichen Tages zu erfolgen, andernfalls ist der Preis trotzdem zu bezahlen.

Gemeinsames Nachtessen

reformierte
kirche breite

Wiederkehrende Angebote:

Chileträff
Donnerstag, 8. Januar
ab 10 Uhr
im Café Raindli Winterberg

Mittwoch, 7., 14., 21. und 28. Januar
ab 10 Uhr
im Restaurant Riet in Tagelswangen

Literaturgruppe
Montag, 26. Januar
15 Uhr, Pfarrhaus Lindau

Gebetsgruppe
Dienstag, 6., 13., 20. und 27. Januar
9 Uhr, Pfarrhaus Lindau

Gottesdienste in der Kirchgemeinde Breite

Mittwoch, 31. Dezember
17 Uhr, zu Silvester
Kirche Bassersdorf
Pfarrer Clemens Bieler

Donnerstag, 1. Januar
10 Uhr, Kirche Lindau
Neujahrs-Gottesdienst
«Neuanfang – Flügel ausbreiten»
Zur Jahreslosung «Siehe, ich mache alles neu.»
Pfarrer Marc Burger
Apéro

Sonntag, 4. Januar
10.15 Uhr, Kirche Brütten
Gottesdienst zum Neujahr
«Von Gottes schöpferischer Liebe»
«Siehe, ich mache alles neu.»
Zur Jahreslosung
Pfarrer Martin Roth

Nach dem Gottesdienst am 4. Januar stossen wir im Chiletreff Brütten auf das neue Jahr an. Herzliche Einladung der OKK Brütten.
Tanja Spahn, Daniel Handschin, Paul Weber und Martin Egli

Sonntag, 11. Januar
10.15 Uhr, Kirche Bassersdorf
Pfarrer Matthias Dübendorfer

Sonntag, 18. Januar
10.15 Uhr, Kirche Brütten
Pfarrer Paul Zimmerli

Sonntag, 25. Januar
9.30 Uhr, Kirche Lindau
Pfarrer Matthias Dübendorfer

Andere Themen

Freitag, 16. Januar, 19.30 bis 21.30 Uhr
Samstag, 17. Januar, 10 bis 17 Uhr
In der Reihe «Der Mensch und seine spirituelle Natur»

Vortragsabend und Tagesworkshop
Religion, Wissenschaft und Jenseitskontakte
mit Professor Enno Edzard Popkes und Andreas Meile
Zentrumsbau Nürensdorf, Lindauerstrasse 1, 3. Stock

Dienstag, 20. Januar
19.30 Uhr, Pfarrhaus Lindau
Meditationsabend
Thema: «Siehe, ich mache alles neu»

So lautet die neue Jahreslosung. Gott selbst verspricht: «Siehe, ich mache alles neu!» Gleichzeitig wird die Welt immer bedrohlicher. Fragwürdige Machthaber wollen mit allen Mitteln aufzwingen, wie die Zukunft aussehen soll.

Sie wecken Ängste. Die neue Jahreslosung spricht von einer Hoffnung, die nicht zur Weltflucht führt,

sondern grösser ist, als Menschen sie sich ausdenken können. Diesem Thema werden wir in der Meditation nachgehen.

Wer zum ersten Mal an einem Meditationsabend teilnimmt, möge bitte eine Viertelstunde früher kommen, um an einer kurzen Einführung teilzunehmen. Es sind keine Vorkenntnisse nötig.

Samstag, 24. Januar
17 Uhr, Kirche Bassersdorf
Konzert «euisi Musig»
Lisa Stoll (Alphorn) spielt mit ihren Kolleginnen.
Als «Swiss Lady für Alphorn» begeistert Lisa Stoll ihr Publikum immer wieder mit ihrem warmen Klang sowie virtuosen Techniken. Hier spielt sie in einem besonderen sowie unüblichen Ensemble. In wechselhaften Kombinationen von Alphorn, Jodel, Quer-/Panflöte und Klavier ist das Konzert vielseitig im Klang.

Sonntag, 25. Januar
14 Uhr, Nürensdorf – Zentrumsbau, 3. Stock
Konklave, Zvieri Kino

Der Papst ist tot und Kardinäle aus allen Ecken der Welt eilen nach Rom, um dort zum Konklave zusammenzukommen und so eine neue Spitze für die katholische Kirche zu bestimmen. Kardinal Lawrence hat alle Hände damit zu tun, das Prozedere zu leiten. Denn es geht hier nicht nur um einen seit Jahrhunderten geltenden Ablauf, sondern auch um knallharte Politik. Die Kardinäle schachern um Macht und Geld, während tausende AnhängerInnen auf dem Petersplatz auf weissen Rauch warten. Hinter den verschlossenen Türen der Sixtinischen Kapelle prallen derweil Welten aufeinander – etwa der als liberal geltende Kardinal Bellini aus dem Lager des verstorbenen Papstes und der erzkonservative Kardinal Tedesco. Auch Adeyemi aus Nigeria, Trembley aus Quebec und Benitez aus Kabul buhlen um die Spitzenposition. Indes versetzen Terroristen mit Autobomben die Welt ausserhalb der Kapelle in Angst und Schrecken…

Indoor-Flugshow in Grafstal

Ein unvergesslicher Samstagnachmittag für die ganze Familie! Am Samstag, dem 24. Januar, veranstalten wir von 12 Uhr bis 20 Uhr in der Sporthalle Grafstal an der Rütelistrasse eine Indoor-Flugshow. Mit einem abwechslungsreichen Showprogramm möchten wir den Besucherinnen und Besuchern aus Grafstal und Umgebung unser faszinierendes Hobby näherbringen und für grossartige Unterhaltung sorgen.

Neben den fliegerischen Höhepunkten erwartet Sie auch eine verführerische Auswahl an kulinarischen Köstlichkeiten – lassen Sie sich überraschen!

Dieser Anlass richtet sich an alle Altersgruppen – Familien mit Kindern, Junioren und Senioren sind herzlich eingeladen, einen unterhaltsamen und kurzweiligen Samstagnachmittag bei uns zu verbringen. Kommen Sie vorbei, geniessen Sie die Flugshow und lassen Sie sich von der Atmosphäre begeistern – Sie werden es nicht bereuen!

Urs Bärtschiger und Martin Bachmann

AWEKA AG
8309 Nürensdorf, 044 836 90 27
Rohrreinigung + Schachtentleerung
Strassen- und Flächenreinigungen
Bohr- und Betonschlammentsorgung

Für saubere Rohre und Abflüsse !
Für die Werterhaltung und Funktionstüchtigkeit Ihrer Anlagen reinigen und kontrollieren wir für Sie:
• Sickerleitungen
• Kanalisationen
• Lavabos
• Küchen- / WC-Abläufe
24 Std. Notfalldienst!

Für saubere Strassen und Plätze !
Wir wischen und reinigen für Sie Strassen, Gehwege, Park-, Sportplätze und Tiefgaragen mit unseren mobilen Waschanlagen auf Rädern!

Forum

Benedikt Meyer – Plusquamperfekt

Freitag, 27. Februar
20 Uhr, Bucksaal Tagelswangen

Mit seinem «Historischen Kabarett» hat Benedikt Meyer ein neues Genre erfunden. Nun philosophiert der Historiker in «Plusquamperfekt» mit feinem Schalk über Wilhelm Tells Verwandlungen, unsere Liebe zum Automobil und unsere Obsession mit der Frage, wer in der Steinzeit eigentlich die Höhle aufgeräumt hat. Mit dem Zeppelin geht's in poetische Höhen, Schmetterlinge verändern die Welt und drei junge Schweizer verbreiten Angst und Schrecken in Paris. Leichtfüssig, geistreich und mit augenzwinkerndem Witz: «Plusquamperfekt» bietet Gegenwartsanalyse und Geschichtsstunde der anderen Art.

Historisches Kabarett mit Benedikt Meyer

Eintrittspreise:
Erwachsene: Fr. 30.–, Jugendliche Fr. 20.–

Reservieren Sie Ihre Tickets unter:
www.forumlindau.ch buchen oder
052 345 14 92 oder 052 345 10 55 oder
info@forumlindau.ch

Reservationen ab sofort auch unter:
www.forumlindau.ch
Bitte beachten Sie, dass wir seit der Einführung von Eventfrog keine Plätze mehr reservieren.

Anerkennungspreis für die Gebrüder Stocker Tiefbau AG

Das Redaktionsteam «Der Lindauer» gratuliert der Gebrüder Stocker Tiefbau AG herzlich zum Anerkennungspreis, den das Unternehmen im September von der Gemeinde Lindau und der Stadt Illnau-Effretikon entgegennehmen durfte.

Die Gebrüder Stocker Tiefbau AG durften den wohlverdienten Anerkennungspreis der Gemeinde Lindau und der Stadt Illnau Effretikon entgegennehmen.

Der mit 7'000 Franken dotierte Preis wird jährlich an Unternehmen vergeben, die sich durch besonderes Engagement und unternehmerische Leistung auszeichnen.

2025 ging die Auszeichnung an die Gebrüder Stocker Tiefbau AG mit Sitz in Lindau. Das Unternehmen wurde 2001 von Urs Stocker als Einzelfirma gegründet und beschäftigt heute 14 Mitarbeitende. Der Betrieb hat sich vor allem auf Rückbauarbeiten, Aushub sowie die Sicherung von Baugruben spezialisiert.

Dank einer schlanken Organisationsstruktur kann die Firma ihre Dienstleistungen sowohl bei kleineren als auch bei grösseren Bauvorhaben wirtschaftlich und effizient anbieten.

Neben ihrer fachlichen Kompetenz zeichnet sich die Gebrüder Stocker Tiefbau AG durch ihr sehr starkes Engagement für das lokale Umfeld aus. So unterstützt das Unternehmen regelmässig und zuverlässig Vereine und Anlässe in unserer Gemeinde. Darunter die Chilbi, das Kerzenziehen sowie das 1250-Jahr-Jubiläum Lindau und Eschikon. Nur dank der immer wieder tatkräftigen Unterstützung der Firma Stocker können solche grossen Anlässe gestemmt und erfolgreich durchgeführt werden. Diese Unterstützung kommt immer mit viel Herz, Engagement und ohne dafür etwas zu erwarten. An dieser Stelle ein riesengrosses Dankeschön!

Wir gratulieren der Gebrüder Stocker Tiefbau AG herzlich zu dieser verdienten Auszeichnung und wünschen dem Unternehmen weiterhin viel Erfolg!

Das Redaktionsteam

FÜR ALLE
STATT
FÜR WENIGE

SP

Gemeindewahlen 2026

Die SP Lindau portiert folgende Persönlichkeiten

Alle bisherigen von der SP portierten Behördenmitglieder kandidieren erneut für ihr Amt. Es sind dies Esther Elmer und Andreas Vonwyl als Mitglieder des Gemeinderates, sowie Renata Passauer und Daniela Tiefenbacher als Mitglieder der Sozialbehörde. Wir freuen uns, dass diese vier Personen bereit sind, weiterhin tatkräftig anzupacken und im Rahmen ihres Behördenamtes aktiv an der Zukunft der Gemeinde Lindau mitzugestalten.

Neu kandidieren Gabriela Stäheli (parteilos) für die Sozialbehörde und Stefan Wyss (parteilos) für die Schulpflege.

Gabriela Stäheli (ehem. Spielmann, 1978) ist in Lindau aufgewachsen und wohnt nun mit ihrer Familie im Elternhaus in Lindau. Sie hat an der Uni Zürich Angewandte Psychologie, Betriebswirtschaft und Arbeitsrecht studiert. 10 Jahre später hat sie sich als Personalassistentin und HR Fachfrau weitergebildet, was die Basis ihrer beruflichen Karriere als HR Spezialistin in verschiedenen Firmen bildete.

Nach der Geburt ihrer beiden Kinder und einer Familienauszeit arbeitet sie heute als Verantwortliche für Organisations- und Mitarbeiterentwicklung in der Ambit Group AG in Winterthur.

In der Sozialbehörde möchte sie mitwirken, um Menschen in herausfordernden Situationen zu unterstützen. Ihre umfassenden Erfahrungen im Personalwesen, ihr gesunder Menschenverstand und ihre Lebenserfahrung aus ihrem Familien- und Berufsleben kommen ihr dabei zugute. Es ist ihr auch ein Anliegen, bei sozialpolitischen Fragestellungen mitzugestalten und faire, transparente Lösungen für alle Beteiligten zu finden.

Gabriela ist mit ihrem breiten Erfahrungshintergrund eine ideale Kandidatin für die Sozialbehörde, deshalb schlagen wir sie mit voller Überzeugung für die Wahl vor.

Stefan Wyss (1991) ist in Tagelswangen aufgewachsen und ist jetzt wieder dort wohnhaft. Nach der Schule hat er sich zum Koch ausbilden lassen und anschliessend an die Lehre war er acht Jahre als Koch und Sous Chef in verschiedenen Betrieben tätig. 2018 hat er sich entschlossen, etwas Neues zu beginnen. Seine Wahl fiel auf die Betreuung von Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen. Er hat diese Arbeit in der Stiftung Wisli als Sozialpädagoge in Ausbildung aufgenommen und hat gleichzeitig berufsbegleitend das dreijährige Studium als Sozialpädagoge absolviert. Seit dem Abschluss des Studiums arbeitet er als Sozialpädagoge und stellvertretender Abteilungsleiter weiterhin in der Stiftung Wisli in Bülach.

Als Schulpfleger, der in der Gemeinde aufgewachsen und zur Schule gegangen ist, möchte er der Gemeinde und der Schule etwas zurückgeben. Er möchte die Schulentwicklung konstruktiv begleiten und darauf achten, dass die Bedürfnisse von SchülerInnen, Lehrpersonen und Eltern gehört werden. Ebenso ist es ihm wichtig, dass Schule, Eltern und Gemeinde eine transparente und lösungsorientierte Zusammenarbeit anstreben.

Stefan bringt mit seinem beruflichen Hintergrund als Sozialpädagoge und als einer, der die Durchlässigkeit unseres Schulsystems erfahren hat, sehr gute Voraussetzungen für das Amt eines Schulpflegemitglieds mit. Deshalb schlagen wir ihn mit voller Überzeugung für die Wahl vor.

Peter Reinhard, SP Ortsgruppe Lindau

Steinmann
Uhren Service Center

Chlotengasse 12 8317 Tagelswangen
Telefon 044 833 65 24
info@steinmannuhren.ch
www.steinmannuhren.ch

Betriebsferien: 24.Dezember - 03. Januar 2026

Öffnungszeiten 2026
Dienstag 9 - 12 Uhr / 14 - 18 Uhr
Freitag 9 - 12 Uhr
Oder nach telefonischer Vereinbarung

FDP
Die Liberalen. Lindau

SAVE THE DATE

BINGO! Einladung zum 1. offiziellen FDP Lindau Lottomatch (OFLL)
Die FDP Lindau lädt alle Lindauerinnen und Lindauer zum Lottomatch ein.

Freitag, 20. Februar, ab 18.30 Uhr
im Café Raindli, Winterberg.
Es gibt tolle Preise zu gewinnen.

Abendessen möglich (Wienerli mit Herdöpfelsalat und Dessert). Die erste Runde Getränke wird von der FDP Lindau offeriert.

Es ist keine Anmeldung nötig.

Auf zahlreiches Erscheinen und schöne Gewinne freuen wir uns.

Für die FDP Lindau
Manuela Unger und Alexander Daneschwar

FDP Lindau lädt ein

Schulraumplanung der Gemeinde Lindau
Die rege Bautätigkeit in der Gemeinde Lindau bringt grosse Herausforderungen für die Schule Lindau mit sich. Die wachsende Zahl von Schülerinnen und Schülern beschäftigt die Schulbehörde seit Jahren. Diverse Massnahmen wurden bereits eingeleitet und umgesetzt.

Im Rahmen unseres FDP-Anlasses wird Claudia Steinmann, Schulpräsidentin, die aktuelle Planung vorstellen, die damit verbundenen Herausforderungen erläutern und aufzeigen, welche Lösungen die Gemeinde entwickelt.

Datum: Donnerstag, 22. Januar
Ort: Clubhaus des FC Kempttal, Grafstal
Zeit: 19.30 Uhr – danach kleiner Apéro

Wir laden alle Lindauerinnen und Lindauer herzlich ein, sich zu informieren und mit uns ins Gespräch zu kommen.

Ihr Haustechniker
für Heizung und Sanitär

hebeisen Heizung und Sanitär AG

H.P. Hebeisen,
Heizung und Sanitär AG
Rigacher 5
8315 Lindau

Beratung, Projektierung und Installation von
Heizungsanlagen und Alternativheizungen
PV-Anlagen, Unterhalt/Reparatur
Sanitäre Installationen

Tel. 052 345 19 49
info@hebeisenag.ch
www.hebeisenag.ch

Grosser Erfolg am Goldigen Züri-Träffer Final 2025

Jugendliche aus dem Kanton Zürich konnten an den Heimrunden des Goldigen Züri-Träffer 2025, vertreten durch die lokalen Schützenvereine, teilnehmen. Die Armbrustschützen Tagelswangen und der Gemeindeschiessverein Lindau boten gemeinsam den Goldigen Züri-Träffer nach den Herbstferien an.

Die 101 besten Buben und Mädchen wurden zum grossen Final am 14. Dezember im Schiesssportzentrum Probstei in Zürich eingeladen. Total 8 Schützinnen und Schützen waren für die Armbrustschützen Tagelswangen und den Gemeindeschiessverein Lindau am Start. Im harten Wettkampf schenkten sich die Teilnehmenden keinen Punkt! So sind auch die Resultate der Ranglisten sehr eng aufeinanderfolgend.

Armbrust

Kategorie stehend aufgelegt U13:

3. Rang	Bächtiger Henry
4. Rang	Lepitschnik Dario
5. Rang	Teyssier Daryan

Kategorie stehend aufgelegt U16:

6. Rang	Burger Jonas

Luftgewehr

Kategorie bewegliche Auflage U15:

2. Rang	Burger Jonas

Kategorie stehend aufgelegt U13:

14. Rang	Behn Lucas
16. Rang	Behn Christian
17. Rang	Disernes Vivienne
18. Rang	Lepitschnik Dario
19. Rang	Bächtiger Henry
25. Rang	Generali Elia

Wir gratulieren allen Finalteilnehmern für die grossartigen Resultate und wünschen weiterhin viel Erfolg im Schiesssport.

Die Leiter Patrick Lang und Thomas Benz

Die Finalteilnehmer der Gemeinde Lindau

Nordic – Walking – Treff

Treffpunkt:
Strickhof, beim Vitaparcours

Jeden Mittwoch von 8.30 Uhr bis ca. 9.45 Uhr

Verantwortung und Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

GOSPELCHOR Lindau

Holy night

Zwei ausverkaufte Konzerte im Stadthaussaal Effretikon begannen am vergangenen Samstagabend in stimmungsvollem Licht mit der Vorhangöffnung. Auf der Bühne standen rund 35 Sängerinnen und Sänger mit einer Kerze in der Hand, der Dirigent und die Band.

Stimmgewaltiger Adventsabend

Während dem Abend wurden von nun an verschiedenste moderne und traditionelle Gospelsongs dargeboten. Von ruhigem bis energievollem Arrangement, ergänzt mit voluminösen und wunderbar klingenden Solo-Stimmen, brachte die Musik mich und sicherlich viele Zuhörer zum Erstaunen.

Der Chor trat sehr stimmgewaltig und begeistert auf und alle waren mit voller Präsenz dabei. Zwischendurch wurden die Anwesenden mit humorvollen Moderationen an Überraschungen herangeführt, die sie als Dankeschön für ihre Treue entgegennehmen durften. Auch ein Mitsingen begeisterte den ganzen Saal und mit dem Lied «The Blessing» rundete der Chor das Konzert hoffnungsvoll ab.

Im Anschluss verweilten sowohl BesucherInnen als auch SängerInnen in regem Gespräch bei einem Apéro im Empfang an der Bar.

Ein wunderschöner, herzberührender Anlass ging zu Ende und wird beim Publikum vielleicht noch lange nachklingen. Bei mir ganz sicher.

Von einer Besucherin c/o Janine Sutter

musikschulealato

Schnupperprobe Improvisationsorchester

Samstag, 10. Januar, 10.30 Uhr, Illnau

Ein Orchester ohne Noten, das auf die Handzeichen seines Dirigenten reagiert und die Melodien und Klänge selbst kreiert – das sind die «Open Mind Memory Testers» der Musikschule Alato. Zwölfmal im Jahr kommen die Musikerinnen und Musiker an einem Samstag zum Proben zusammen, angeleitet wird das Orchester von Carles Peris.

Am 10. Januar von 10.30 bis 13.30 Uhr öffnet das Ensemble seine Probe für ein unverbindliches Hineinschnuppern. Geprobt wird im Gelben Schulhaus Illnau. Das Orchester steht ebenso Amateur/-innen wie Berufsmusiker/-innen offen, es können alle Instrumente mitspielen. Neue Mitglieder sind hier immer herzlich willkommen – auch an anderen Terminen ist ein Schnupperbesuch möglich.

Voranmeldung bis 7. Januar über info@ms-alato.ch ist erwünscht – spontanes Vorbeischauen ist auch möglich.

Con Bravura – Neujahrskonzert junger Talente

Samstag, 17. Januar, 10 Uhr, Wallisellen

Die Klavierklasse von Vasil Draganov präsentiert ein Neujahrskonzert mit jungen Talenten. Das Konzert bietet mit Walzern und Nocturnes von Chopin, einem Moment Musical von Rachmaninoff, rumänischen Volkstänzen von Bartók und Werken von Schumann, Prokofiev und Tschaikowsky ein abwechslungsreiches Programm, das sich hören lassen kann.

Musikinteressierte aller Altersgruppen sind herzlich eingeladen, die musikalische Vielfalt im Singsaal Schulhaus Alpen zu erleben. Der Eintritt ist frei.

Gitarrenorchester Offene Probe und Konzert

Dienstag, 20. Januar, 19.45 Uhr, Dietlikon

Sie spielen Gitarre und suchen eine Möglichkeit, mit

DORFGARAGE Feldmann GmbH
Chlotengasse 10a · 8317 Tagelswangen
Tel: +41 (0)52 343 67 14 · dorfgarage-tagelswangen.ch

- Neuwagen und Occasionen
- Service und Reparaturen aller Marken
- Nutzfahrzeuge bis 5 Tonnen
- Benzin- und Dieselabgaswartung
- Automatikgetriebe spülen

EUROREPAR CAR SERVICE
Garage plus
DORFGARAGE TAGELSWANGEN
CITROËN

Spenglerei Solaranlagen
Bedachung Blitzschutz
WYSS AG
Lindauerstrasse 29
8317 Tagelswangen
www.spenglereiwyss.ch

anderen zusammen zu musizieren? Unser Gitarrenorchester lädt zu einer offenen Probe ein. Am Dienstag, 20. Januar ab 19.45 Uhr können Sie in Dietlikon im Schulhaus Dorf an der Probe teilnehmen – sei es zum Zuhören oder direkt zum Mitspielen.

Geleitet wird das Erwachsenen-Ensemble von Francesco Braggio, der die Stimmen so arrangiert, dass Spieler/-innen mit verschiedenen Vorkenntnissen teilnehmen können. Voranmeldung bis 13. Januar über info@ms-alato.ch ist erwünscht – spontanes Vorbeischauen ist auch möglich.

Wer das Gitarrenorchester live erleben möchte, hat hierzu auch bei einem kleinen Konzert im Alterszentrum Wägelwiesen in Wallisellen am 27. Januar ab 18 Uhr die Möglichkeit.

Rock & Pop Konzert
Samstag, 24. Januar, 18.30 Uhr,
Bucksaal Tagelswangen
Kleine, grössere und erwachsene Schüler/-innen der Musikschule Alato rocken gemeinsam die Bühne im Bucksaal. Sie dürfen sich auf viele Highlights und ein abwechslungsreiches Musikschulkonzert freuen:
Mit dabei sind unsere Musikschul-Bands, Rock-Pop-Duos, die ACD-Kids und der Kinderchor Alato, der zusammen mit dem Chor von Wallisellen on Stage 45 Kinder auf die Bühne bringt. Neben Hits und Klassikern wie Zombie, The Final Countdown, We Will Rock You und Hit the Road Jack stehen dieses Mal auch K-Pop und leisere Singer-Songwriter-Töne auf dem Programm.

Informationen und Anmeldung
Ausführliche Informationen zu diesen und weiteren Angeboten finden Sie auf *www.ms-alato.ch*. Schulleitung und Administration stehen gerne beratend zur Verfügung. Kontakt: E-Mail an info@ms-alato.ch oder 052 354 23 30.

Musikschule Alato

PRO SENECTUTE Kanton Zürich
Ortsvertretung Lindau

Jass- und Spielnachmittage

Wann: Dienstag, 13. und 27. Januar

Zeit:
Ab 13.30 Uhr bis ca. 17 Uhr
Wo:
Pavillon Emdwis, Lindau
Kosten:
Fr. 4.–, inkl. Kaffee und Kuchen

Nächste geplante Jass- und Spielnachmittage:
10. und 24. Februar

Freuen Sie sich über Spiel und Spass mit Gleichgesinnten. Sie können auch Ihr Lieblingsspiel mitnehmen, welches Sie uns zeigen möchten.
Wir freuen uns auf Sie!

Spenden direkt an die Pro Senectute Lindau

Wir sind überwältigt über die vielen Spenden, die im letzten Jahr bei uns direkt eingegangen sind.
So können wir weiterhin Veranstaltungen und Ausflüge für unsere Seniorinnen und Senioren anbieten.
Wir danken herzlich für Ihre Solidarität.

«Zu Hause ist ein Kunstwerk mit Erinnerungen.»

Bedürfnisorientierte und wirkungsvolle Pflege und Betreuung für ein selbstbestimmtes Leben zu Hause.

Überall für alle SPITEX Kempt

052 354 12 00 · spitexkempt.ch
Abklärung und Beratung, Pflege, Hauswirtschaft, Begleitung und Betreuung

PRO SENECTUTE
Kanton Zürich

Ortsvertretung Lindau

Jahresprogramm 2026

Jass- und Spielnachmittage+:
Dienstag,13. und 27. Januar / 10. und 24. Februar
Dezember noch offen

Senioren-Nachmittag+:
Mittwoch, 18. März
in Zusammenarbeit mit beiden Kirchgemeinden

Frühlingsausfahrt+:
Mittwoch, 20. Mai

Herbstausfahrt+:
Mittwoch, 16. September
in Zusammenarbeit mit beiden Kirchgemeinden

Senioren-Nachmittag+:
Mittwoch, 21. Oktober
in Zusammenarbeit mit beiden Kirchgemeinden

Adventsausfahrt+:
im November oder Dezember

Mittagstisch+:
1. Mittwoch im Monat: Chinderhuus ZicZac, Tagelswangen
2. Donnerstag im Monat: Restaurant Riet, Tagelswangen
3. Donnerstag im Monat: Restaurant Tanne, Grafstal letzter Donnerstag im Monat: Café Raindli, Winterberg

Fit-Gym:
jeden Dienstag, im Bucksaal Tagelswangen, ausser in den Schulferien
von 8.45 bis 9.45 Uhr / 10 bis 11 Uhr
Anmeldung: Pro Senectute Zürich 058 451 51 36

Everdance®:
jeden Donnerstag, Dance Gallery, Poststrasse 1, Effretikon
von 10 bis 10.50 Uhr
Anmeldung: Pro Senectute Zürich 058 451 51 66

+Die Ausschreibungen erfolgen jeweils im «Lindauer»

+Diese Angebote werden vom Bundesamt für Sozialversicherungen teilsubventioniert, weil sie in besonderem Masse die Selbständigkeit und Autonomie von älteren Menschen fördert.

Mittagstisch

Chinderhuus ZicZac, Tagelswangen
im Januar
findet kein Mittagstisch statt!

* * * * * * * *

Restaurant Riet, Tagelswangen
Donnerstag, 8. Januar, 11.30 Uhr
Anmeldung bis zum Vorabend
Telefon 052 343 50 22

* * * * * * * *

Restaurant Tanne, Grafstal
im Januar
findet kein Mittagstisch statt!

* * * * * * * *

Café Raindli, Winterberg
Donnerstag, 29. Januar
Anmeldung bis zum Vorabend
Telefonnummer 052 345 01 51

* * * * * * * *

Chinderhuus ZicZac, Tagelswangen
Mittwoch, 4. Februar, 12 Uhr
Anmeldung bis 12 Uhr des Vortages
Telefon 052 343 74 26
oder per Mail
mittagstisch@chinderhuus-ziczac.ch

PRO SENECTUTE
Kanton Zürich

Ortsvertretung Lindau

«Der Lindauer»
Anzeigenschluss / Redaktionsschluss NEU Freitag / Erscheinungsdaten 2026

Ausgabe	Anzeigenschluss	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Februar	Fr 23.01.2026	Fr 23.01.2026	Do 05.02.2026
März	Fr 20.02.2026	Fr 20.02.2026	Do 05.03.2026
April	Fr 20.03.2026	Fr 20.03.2026	Do 02.04.2026
Mai	Fr 24.04.2026	Fr 24.04.2026	Do 07.05.2026
Juni	Fr 22.05.2026	Fr 22.05.2026	Do 04.06.2026

Ausgabe	Anzeigenschluss	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Doppelausgabe			
Juli/Aug.	**Fr 10.07.2026**	**Fr 10.07.2026**	**Do 23.07.2026**
Sept.	Fr 21.08.2026	Fr 21.08.2026	Do 03.09.2026
Okt.	Fr 18.09.2026	Fr 18.09.2026	Do 01.10.2026
Nov.	Fr 23.10.2026	Fr 23.10.2026	Do 05.11.2026
Dez.	Fr 20.11.2026	Fr 20.11.2026	Do 03.12.2026

Ärztlicher Notfalldienst

Bitte setzen Sie sich zunächst mit Ihrer Hausarztpraxis in Verbindung.
Sofern Sie dort niemanden erreichen, wählen Sie die

Notfallnummer 0800 33 66 55 (Gratis)

«Ärztetelefon», kantonsweite Vermittlungsstelle für Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker

Zahnärzte: Wochenende und Feiertage 079 358 53 66

Spitex-Dienste: 052 354 12 00
Krankenpflege, Hauspflege, Haushilfe, Krankenmobilien: Spitexzentrum Kempt, Märtplatz 15/17 (oberhalb ZKB), 8307 Effretikon;
Telefon- und Schalteröffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 8 bis 11.30 Uhr, 13.30 bis 17 Uhr

Mütterberaterin: 043 258 47 75
Patricia Zgraggen, kjz Pfäffikon, Pilatusstr. 12, 8330 Pfäffikon

Telefonsprechstunde: Montag bis Freitag, 8.30 bis 12.30 Uhr 043 258 48 48

Stillberaterin:
La Leche League, Monika Di Benedetto, monika_dibenedetto@lalecheleague.ch 052 385 14 85

Wundberatung- Wundbehandlung im Eigenheim
Daniela Mitzscherling, mobili-wund-aengel@gmx.ch 079 441 34 38

Rotkreuz-Fahrdienst:
Rotkreuz-Fahrdienst Lindau, SRK Kanton Zürich, 044 388 25 00
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8 bis 12 Uhr / 14 bis 17 Uhr

Fahrdienst «lebensphase3»
Telefonisch erreichbar: Montag bis Freitag, 10 bis 13 Uhr 079 390 85 87

«Der Lindauer» erscheint jeden ersten Donnerstag im Monat.
Beiträge sind zu senden an:
Redaktionskommission «Der Lindauer», Tagelswangerstr. 2, Lindau, oder lindauer@lindau.ch
Adressänderungen und Abonnemente: gesellschaft@lindau.ch oder Telefon 058 206 44 00
Bearbeitung dieser Ausgabe: Nicole Bosshard, Monika Gilgen, Danielle Hochstrasser, Manuela Staubli
Druck: Mattenbach AG, Technoramastr. 19, 8404 Winterthur
Redaktion: Manuela Staubli, Telefon 052 345 14 92
Inserate: Danielle Hochstrasser, Telefon 052 345 17 21
Inserateschluss, Redaktionsschluss (**Freitag um 18 Uhr**), Erscheinungsdatum für die nächsten drei Ausgaben:

	Inserateschluss	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Februar-Lindauer	Freitag, 23. Januar	Freitag, 23. Januar	Donnerstag, 5. Februar
März-Lindauer	Freitag, 20. Februar	Freitag, 20. Februar	Donnerstag, 5. März
April-Lindauer	Freitag, 20. März	Freitag, 20. März	Donnerstag, 2. April

Veranstaltungen

Sonntag,	4.	Januar	Gemeinde Lindau, Neujahrsapéro, 11 Uhr, Bucksaal, Tagelswangen
Donnerstag,	8.	Januar	Treffpunkt Emdwis, Kaffeestube, 14 bis 17 Uhr, Pavillon, Emdwis, Lindau
Dienstag	13.	Januar	Pro Senectute, Jass- und Spielnachmittag, 13.30 bis ca. 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau
Samstag,	24.	Januar	Indoor Flugshow, Grafstal, Sporthalle, 12 bis 20 Uhr
Dienstag,	27.	Januar	Pro Senectute, Jass- und Spielnachmittag, 13.30 bis ca. 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau
Donnerstag,	5.	Februar	Treffpunkt Emdwis, Kaffeestube, 14 bis 17 Uhr, Pavillon, Emdwis, Lindau
Dienstag,	10.	Februar	Pro Senectute, Jass- und Spielnachmittag, 13.30 bis ca. 17 Uhr, Pavillon Emdwis, Lindau

Öffnungszeiten Hauptsammelstelle, Grundacherstrasse 21, Tagelswangen

Montag:	geschlossen
Dienstag:	13.30 Uhr bis 19 Uhr
Mittwoch:	13.30 Uhr bis 17 Uhr
Donnerstag:	13.30 Uhr bis 17 Uhr
Freitag:	13.30 Uhr bis 17 Uhr
Samstag:	8.00 Uhr bis 12 Uhr

Abfallkalender Januar

Informationen zu den einzelnen Sammlungen finden Sie auch auf unserer Homepage www.lindau.ch. Die Termine für die Abfallsammlungen können Sie sich auch via E-Mail oder SMS zustellen lassen. Um diese Reminder-Dienste zu abonnieren, registrieren Sie sich bitte auf unserer Homepage.

Datum:	Sammlung:	Ortsteil:
07.01.2026	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
08.01.2026	Grüngut	ganze Gemeinde
14.01.2026	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
21.01.2026	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde
22.01.2026	Grüngut	ganze Gemeinde
28.01.2026	Kehricht und Sperrgut	ganze Gemeinde

Bitte beachten Sie, dass das Sammelgut jeweils bis 7 Uhr am Sammeltag an der üblichen Kehrichtsammelstelle bereitgestellt werden muss.

Gemeindeverwaltung Lindau
Abteilung Hochbau und Raumplanung

GEMEINDE LINDAU
BIBLIOTHEK

Samstag, 3. Januar, geöffnet!

Kommen Sie vorbei! In der Bibliothek warten gemütliche Plätze, gute Bücher und gratis Kaffee oder Tee zum Entspannen auf Sie.

Wir laden Sie herzlich ein, unser Lesecafé zu besuchen (auch Nicht-Kunden sind herzlich eingeladen).

Bibliothek Lindau,
Hinterdorfstrasse 2,
8315 Lindau,
https://lindau.biblioweb.ch

Unsere Öffnungszeiten:

montags	17.00 bis 19.00 Uhr
mittwochs	14.00 bis 16.30 Uhr
donnerstags	15.30 bis 18.00 Uhr
1. Samstag im Monat	9.30 bis 12.00 Uhr

Das Bibliotheksteam freut sich auf Ihren Besuch!